

Westfalen unter Hieronymus Napoleon. hrg.v.G.Hassel u.K.Murhard,
Brschw.1812, Bd.1-2 (Westf.u.H.) (In Bd.2 Aug.1812 S.60 ff
findet sich ein vollständiges Verzeichnis aller Arbeiten
Fr.Murhards bis zum Jahre 1812).

Dringendes und rechtlich begründetes Restitutionsgesuch der west-
fälischen Domänenkäufer, Frankfurt a/M.1817.

Aufruf der westfälischen Domänenkäufer in Kurhessen. Germanien
1817.

Antwort auf die durch öffentliche Blätter bekanntgemachte Ausse-
rung des Herrn Lepel in betreff der westfälischen Domänen-
käufer in Kurhessen. Frankfurt a/M 1817.

Europäische Zeitung. Bern 1817. (E.Z.)

Allgemeine Politische Annalen. In Verbindung mit einer Gesellschaft
Gelehrten herausgegeben von Fr.W.A.Murhard. Bd.1-12, Stuttg.u.
Tübingen 1821-24. (Pol. Ann.)

Die unbeschränkte Fürstenschaft. Politische Ansichten des 19. Jahr-
hunderts. Kassel 1831. (Unb.Fatsch.)

Was gebieten in einem konstitutionellen Staate Recht und Politik
hinsichtlich der Behandlung der Fremden? Kassel 1831 (R.d.#
Fremd.)

Das Recht der Nationen zur Erstrebung zeitgemässer ihrem Cultur-
grade angemessener Staatsverfassungen. Frankfurt a/M.1832
(R.d.N.)

Über Widerstand, Empörung und Zwangübung der Staatsbürger gegen
die bestehende Staatsgewalt, in sittlicher und rechtlicher
Beziehung. Brschw.1832 (Widerst.R.)

Das Königliche Veto. Eine wichtige Aufgabe in der Staatslehre der
konstitutionellen Monarchie. Kassel 1832. (vgl.Veto).

Die Volkssouveränität im Gegensatz der sogen. Legitimität. Kassel
1832 (Volkssouv.)

Der Zweck des Staates. Eine propolitische Untersuchung im Lichte
unseres Jahrhunderts. Göttingen 1832. (Zw.d.St.)

Die Initiative bei der Gesetzgebung. Kassel 1833 (Init.)

Grundlage des jetzigen Staatsrechts des Kurfürstentums Hessen.
Dargestellt nach Massgabe der einzelnen Paragraphen der Ver-
fassungsurkunde vom 5.1.1831. Kassel 1834/35. Bd.1 u.2.
(Kurhess.Verfsg.)